

Westeraccum will Reepsholt ablösen

Boßel-Landesliga der Männer I: Vorentscheidung kann fallen

Ostfriesland/rbe – In der Boßel-Landesliga der Männer I steigt das Duell: Spitzenreiter Westeraccum empfängt Titelverteidiger und Verfolger Reepsholt. Nutzen die Dorner ihren Heimvorteil, stehen sie kurz vor dem größten Erfolg in ihrer Vereinsgeschichte. Blomberg - Schirumer Leegmoor: Kann die Mannschaft um Holger Cramer gegen Leegmoor den dritten Heimsieg feiern? Das dürfte wohl wieder eine sehr schwierige Aufgabe werden. Die Gäste haben bisher auswärts noch nichts erobert, doch in Blomberg will man jetzt die ersten Punkte einfahren. Kann der Esenser Ligist diese Begegnung siegreich beenden, muss sich der Traditionsverein mit dem Abstieg abfinden. Nach dem wichtigen Sieg auf heimischen Geläuf gegen Schott kann Leegmoor jetzt befreit aufwerfen. Upgant-Schott - Dietrichsfeld: In Upgant-Schott trifft man sich am Sonntag zu einem Kellerduell. Kann die Mannschaft um Ludwig Rosenberg diese Begegnung siegreich beenden, hat man wohl endgültig die Klasse gesichert. In Dietrichsfeld konnte man über die Erstgruppen einen hauchdünnen Sieg verbuchen, dieses möchte man jetzt in Richtung Wirdum wiederholen. Dietrichsfeld hat noch die Chance, aus eigener Kraft die Klasse zu halten. Um das nicht aus den Augen zu verlieren, muss man in Schott etwas Zählbares einfahren. Westeraccum - Reepsholt: Auf der Powerstrecke in Accum kommt es zu einem richtungsweisenden Spitzenmatch. Können die Accumer diese Partie gewinnen, hat man einen großen Schritt in Richtung Titelgewinn erarbeitet. Der Titelverteidiger aus Reepsholt ist nach dem dem Duell in Rahe wieder auf der Erfolgsspur und wird alles daran setzten, um mindestens ein Remis zu erzwingen. Rahe - Uтары/Schweindorf: Jetzt muss Rahe endlich wieder einen Heimsieg holen. Die Mannschaft um Helmut Heyen muss alles daran setzten, um diesen Wettkampf siegreich zu bestehen. Doch die Gäste glänzten am vergangenen Spieltag mit einem Sieg gegen Pfalzdorf. Mit dieser Moral möchte man auch in Rahe antreten. Pfalzdorf - Ardorf: Nach der Niederlage in Uтары muss die Mannschaft um Frido Walter jetzt den siebten Heimsieg in dieser Saison einfahren. Der Serienmeister konnte in der Hinrunde schon in Ardorf bestehen. Unterschätzten sollten er den Tabellenvierten aus Ardorf aber nicht. Mit einem siegreichen Auftritt auf dem Pfalzdorfer Geläuf hätte Ardorf wieder Anschluss an den dritten Tabellenplatz.